



AKTIONSBÜNDNIS

für ein lebenswertes BERLIN-BRANDENBURG

Pressemitteilung

Pressekonferenz - Eröffnung der Volksbegehren in Berlin und Brandenburg am 29. Mai.

Die Berliner und Brandenburger Volksbegehren für ein strenges Nachtflugverbot gehen in beiden Ländern in die zweite Stufe. In Berlin beginnt die zweite Stufe am Dienstag, den 29. Mai 2012. In Brandenburg beginnt die zweite Stufe am 4. Juni. Hierzu laden wir Sie zu einer Pressekonferenz am

Dienstag, den 29. Mai 2012, um 14 Uhr

in das Kaminzimmer der Deutschen Umwelthilfe, Hackescher Markt 4, 10178 Berlin ein. Anwesend werden Vertreter der Berliner und Brandenburger Volksbegehren, des Aktionsbündnisses Berlin-Brandenburg, der Tegeler Bürgerinitiative Gegen das Luftkreuz auf Stadtflughäfen und der Grünen Liga Berlin sein. Es werden auch Vertreter der Parteien zugegen sein, die das Volksbegehren aktiv unterstützen. Zugesagt haben bis heute:
Grüne Brandenburg: Landesvorsitzender Benjamin Raschke
Grüne Berlin: Verkehrspolitischer Sprecher Harald Moritz
Die Linke Berlin: Landesvorstand Ernst Welters

Die Piraten sind angefragt. Das rbb-Fernsehen wird von der Pressekonferenz berichten.

In der zweiten Stufe müssen in Berlin in vier Monaten 174.000 Stimmen gesammelt werden. Die Stimmen dürfen auf amtlichen Listen auf der Straße gesammelt werden. Die Listen liegen auch auf den Bürgerämtern aus. In Brandenburg müssen in sechs Monaten 80.000 Stimmen zusammenkommen. Die Stimmen müssen unter Vorlage des Personalausweises in den Rathäusern abgegeben werden oder auf Briefwahlunterlagen, die per email oder postalisch vom jeweiligen Rathaus angefordert werden können.

Berlin und Brandenburg, den 25. Mai 2012

Matthias Schubert

Christine Dorn

Bernd Ebert

V.i.S.d.P.: Matthias Schubert, Unterberg 31, 14532 Kleinmachnow, 015140133961